



# Über „Alle Kids sind VIPs“

## Jugendintegrationswettbewerb der Bertelsmann Stiftung

„Alle Kids sind VIPs“ ist eine Initiative der Bertelsmann Stiftung, die Kinder und Jugendliche seit 2008 durch die Teilnahme an einem Jugendintegrationswettbewerb ermutigt, sich für Vielfalt an der Schule einzusetzen, praxisorientierte Ideen für ein gutes Zusammenleben von Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft zu entwickeln und sich für ein faires Miteinander in kultureller Vielfalt zu engagieren.

Mit dem Jugendintegrationswettbewerb der Bertelsmann Stiftung wird das Engagement der Jugendlichen gewürdigt. Sie werden ermutigt, ihr Umfeld eigenständig zu gestalten. Innovative Projekte, die als kleine Leuchttürme das Zusammenleben an der Schule und ihrer Umgebung stärken, werden ausgezeichnet. Durch aktive Begegnungen mit prominenten Projektbotschaftern werden die jungen Projektmacher in ihren eigenen Identitäten gestärkt und ermutigt, sich weiterhin zu engagieren. Ihre Arbeit bekommt eine wichtige Wertschätzung und die gemeinsamen Aktionen werden nachhaltig im Gedächtnis verankert.

## Wie kann man mitmachen?

Vom 7. Juni bis zum 30. Oktober 2019 (23:59 Uhr) können sich wieder Gruppen, wie z. B. Schulklassen, Jugendgruppen oder auch Schülervertretungen, im Alter von 11 bis 21 Jahren mit einem Projekt zum Thema Vielfalt und Integration bewerben. Die Anmeldung erfolgt dabei unkompliziert in wenigen Schritten über ein Formular auf der Website [www.allekidssindvips.de](http://www.allekidssindvips.de). Wichtig ist, dass die Jugendlichen ihr Projekt maßgeblich selbst planen und steuern und die Projekte eine möglichst nachhaltige, langfristige Wirkung zum Ziel haben. Ganz besonders willkommen sind zudem Projektideen, die als gute Beispiele auch von anderen übernommen werden können.

## Was kann man gewinnen?

Jedes Projekt, das von Jugendlichen eigenständig konzipiert und/oder durchgeführt wurde und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt, wird gewürdigt und auf der Webseite [www.allekidssindvips.de](http://www.allekidssindvips.de) veröffentlicht.



Darüber hinaus gewinnen die besten Projekte jeweils:

- eine **Fahrt nach Berlin** inklusive Unterkunft zur bundesweiten Preisverleihung mit den prominenten Botschaftern von „Alle Kids sind VIPs“, z. B. Bülent Ceylan, Maite Kelly, Gerald Asamoah, Rebecca Mir, Daniel Aminati oder FanatiX
- einen **Vor-Ort-Besuch des Projektes durch einen der prominenten Botschafter**, bei dem sie/er sich intensiv mit den Jugendlichen zu ihren/seinen Erfahrungen mit Integration und Vielfalt austauscht ([mehr Infos hier](#))
- einen **professionellen Workshop vor Ort** mit Coaching, z. B. zu Projektmanagement, Fundraising oder Networking, um die Jugendlichen bei der weiteren Entwicklung ihres Projektes zu unterstützen
- die Möglichkeit, bis zu zwei Vertreter für die „**Kids-Jury**“ zu ernennen, die die Gewinnerprojekte der nächsten Wettbewerbsrunde in der Bertelsmann Stiftung in Gütersloh mit auswählt. So erhalten die Jugendlichen einen besonderen Einblick darin, wie andere Jugendliche sich eigeninitiativ mit tollen Ideen engagieren, und können aktiv die Zukunft des Wettbewerbs mitgestalten.

### Wer sind die „Alle Kids sind VIPs“-Botschafter?

Die „Alle Kids sind VIPs“-Botschafter sind Prominente aus der deutschen Musik-, Show- und Sportwelt, die den Wettbewerb ehrenamtlich unterstützen. Ihr eigener internationaler Hintergrund, gepaart mit hohem gesellschaftlichem Erfolg, macht sie zu Vorbildern für die Jugendlichen. Jeder von ihnen hat seine ganz eigenen Erfahrungen mit dem Thema Integration in Deutschland gemacht, über die er oder sie berichten kann.

Mit dabei sind: Comedian **Bülent Ceylan**, Sängerin **Maite Kelly**, Fußballlegende **Gerald Asamoah**, die Band **Culcha Candela**, Topmodel und Moderatorin **Rebecca Mir**, Moderator **Daniel Aminati**, die Urban Dance Crew **FanatiX**, Schauspieler **Tayfun Baydar** und Moderatorin **Shary Reeves**.

### Zahlen und Fakten zum zehnjährigen Jubiläum von „Alle Kids sind VIPs“

Im Jahr 2018 feierte die Initiative ihr zehnjähriges Jubiläum - und das mit einem Teilnehmerrekord: 217 Projekte haben am Wettbewerb teilgenommen! Im Zentrum der meisten Projekte stand das Engagement von Jugendlichen für Geflüchtete. Egal, ob in Schulen, Jugendzentren und Vereinen – Kinder und Jugendliche setzen sich vielseitig und kreativ für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und eine Willkommenskultur ein. Insgesamt haben seit 2008 schon über 700 Projekte und mehr als 15.000 Jugendliche bei „Alle Kids sind VIPs“ teilgenommen.

### Hintergrund der Initiative „Alle Kids sind VIPs“

Unsere Gesellschaft ist vielfältig - laut dem Statistischen Bundesamt lebten 2017 fast 19,3 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland, womit nahezu jeder vierte Mitbürger eine Einwanderungsgeschichte hat. Auch immer mehr Kinder und Jugendliche zählen zu dieser Gruppe. So kommt in den Grundschulen heute bereits jedes dritte Kind aus einer Einwanderungsfamilie. Für unsere Gesellschaft ist jeder einzelne mit seinen besonderen



Fähigkeiten und Ideen wichtig und verdient es, akzeptiert zu werden und sich entfalten zu dürfen.

Gleichzeitig belegen zahlreiche Studien, dass unsere Gesellschaft der bestehenden kulturellen und ethnischen Vielfalt mit Skepsis und noch zu wenig Akzeptanz begegnet. Die Kinder haben aufgrund ihrer Herkunft nicht die gleichen Chancen im deutschen Bildungssystem und die Schulen müssen sich noch stärker als bisher an der Heterogenität der Lernbedürfnisse und Lernausgangslagen von Kindern und Jugendlichen orientieren. Dabei ist der Alltag der Kinder und Jugendlichen von heute stark von Internationalität und Globalisierung geprägt. Trotzdem haben selbst die bereits in Deutschland geborenen Menschen aus ursprünglichen Einwandererfamilien fast doppelt so häufig keinen Schulabschluss wie Gleichaltrige ohne Migrationshintergrund.

Der Grundstein für eine offene, vielfältige Gesellschaft wird dabei maßgeblich in der Entwicklung der Jugendlichen gelegt. Das Jugendalter als wichtige Phase der Persönlichkeitsentwicklung ist unter anderem stark von der Bildung eigener Einstellungen und Meinungen geprägt. Dies betrifft natürlich auch die Themen Vielfalt und Integration. Schaffen die Jugendlichen untereinander ein Klima der Offenheit und Akzeptanz gegenüber Heterogenität und stehen sie füreinander ein? Hier entscheidet sich, wie Jugendliche dieser Herausforderung begegnen. Das Umfeld - Schule, aber z. B. auch Vereine - kann und sollte diese Entwicklung unterstützen und bekräftigen sowie dazu beitragen, dass sich Jugendliche differenziert mit diesen Themen auseinandersetzen. Es sollte ein Rahmen geschaffen werden, in dem die Jugendlichen die Möglichkeit bekommen, sich proaktiv mit eigenen Initiativen und Ideen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt einzusetzen. Und dieser Einsatz verdient Respekt.

Genau an diesem Punkt setzt „Alle Kids sind VIPS“ an. Überzeugt uns mit euren Projektideen! Wir wünschen euch viel Spaß und Erfolg bei unserem Jugendintegrationswettbewerb und freuen uns auf eure Kreativität. Macht mit!

Facebook: [www.facebook.com/allekidssindvips/](https://www.facebook.com/allekidssindvips/)